

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift  
**Herausgeber:** Bauen + Wohnen  
**Band:** 13 (1959)  
**Heft:** 9

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

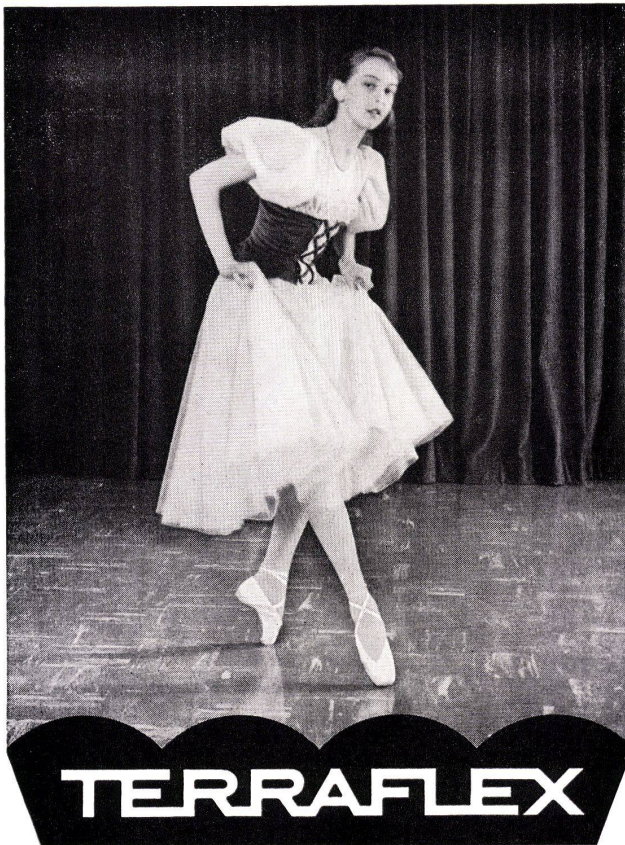
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





-Bodenbelag, seit 20 Jahren bewährt und ständig verbessert, ist ein **Spitzenprodukt**.

36 wohlausgewogene, schönste Farbtöne erlauben Kombinationen vom einfachen Zweckboden bis zum anspruchsvollsten künstlerischen Dessenbelag: für Industrieräume, Laboratorien, Spitäler, Verkaufslöke, Büros, Studios, Küchen, Korridore, Soussols, Wohndielen, Konferenzräume, Hallen usw.

Die durchgeknetete Mischung von Asbestfasern und Vinyl verleiht TERRAFLEX größte Widerstandsfähigkeit (minimale Abnutzung); Feuer-, Fett- und Säurebeständigkeit; hohe Druckfestigkeit; Elastizität (angenehmes Gehen) und Isolierfähigkeit (Spannungen bis 4500 V).

TERRAFLEX-Böden benötigen geringste Wartung (nur aufwaschen), wirken schalldämp-

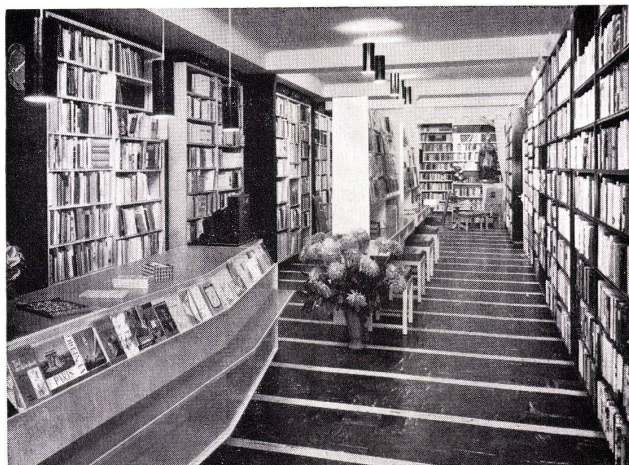
fend und lassen sich leicht und rasch verlegen: Größe der Platten 22,8 x 22,8 cm; Stärken 1,6 mm, 2,5 mm und 3,2 mm.

TERRAFLEX im Wohnungs-, Zweck- und Industriebau wird höchsten Ansprüchen gerecht. Verlangen Sie Offerten beim Fachgeschäft.

Generalvertretung:  
Flachdach- & Terrassenbau A.G.  
Bern, Marktgasse 37  
Telefon 031/2 76 76



JOHNS - MANVILLE PRODUKTE



Dem Preisgericht stehen zur Prämierung von vier bis sechs Entwürfen Fr. 15 000.- und zum Ankauf weiterer Projekte Fr. 3000.- zur Verfügung. Die Wettbewerbsunterlagen können gegen Hinterlage von Fr. 40.- oder Voreinzahlung auf das Postcheckkonto VI 340, Stadtkasse Aarau, auf der Kanzlei der Bauverwaltung bezogen werden. Der Betrag wird bei Einreichung eines programm- gemäßen Entwurfes zurückerstattet. Ablieferungstermin: a. für Pläne 18. Dezember 1959, b. für Modell 30. Dezember 1959. (Fristerstreckungen sind nicht möglich.)

#### Primarschulhaus mit Turnhalle und Kindergarten in Limberg

Die Schulpflege eröffnet unter den in Küsnacht heimatberechtigten oder mindestens seit 1. April 1959 in Küsnacht niedergelassenen Architekten schweizerischer Nationalität einen Projektwettbewerb zur Erlangung von Plänen für ein Primarschulhaus mit Turnhalle und Kindergarten im Limberg.

Die Unterlagen können vom 15. Juli 1959 an beim Schulpräsidenten Herrn R. Schmid, Goldbacherstrasse 8, gegen Angabe der Adresse und Hinterlage einer Depotgebühr von Fr. 30.- bezogen werden, und zwar Montag bis Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr (Samstag geschlossen). Ablieferungstermin 31. Oktober 1959.

#### Kasernenbauten zum Genie-Waffenplatz in Bremgarten

Projektwettbewerb, eröffnet von der Direktion der eidgenössischen Bauten in Bern unter den Architekten schweizerischer Nationalität. Dem Preisgericht stehen zur Prämierung von sechs bis sieben Entwürfen 28 000 Franken und für Ankäufe 5000 Franken zur Verfügung. Preisgericht: Jakob Ott, Arch. BSA/SIA, Direktor der eidgenössischen Bauten, Bern, Vorsitzend; Bruno Bruoni, Arch. BSA/SIA, Locarno; Oberst i.Gst. H. Hauser, Chef der Geniesektion, Bern; Kantonsbaumeister Karl Kaufmann, Arch. BSA, Aarau; Stadtmann Dr. iur. E. Meier; Werner Stücheli, Arch. BSA/SIS, Zürich; H.-Robert von der Mühl, Arch. BSA/SIA, Lausanne; Ersatzmänner: Hans Marti, Arch. BSA/SIA, Zürich; Oberst i.Gst. E. Steirner, Gruppe für Ausbildung, Bern. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von 40 Franken durch die Direktion der eidgenössischen Bauten, Bern 3, bezogen werden. Ablieferungstermin: 15. Dezember 1959.

#### Entschiedene Wettbewerbe

##### Evangelische Kirche mit Nebengebäude in Niederurnen

Der evangelische Kirchenrat von Niederurnen veranstaltete unter fünf eingeladenen Architekten einen Wettbewerb. Das Preisgericht, bestehend aus H. Steinmann und C. Jenny, Ziegelbrücke, und den Architekten F. Baerlocher, St. Gallen, H. Hubacher und M. Ziegler, Zürich, hat entschieden:

1. Preis (Fr. 1300): Hans Leuzinger jun., Zürich; 2. Preis (Fr. 1200): Gebr. Pfister, Zürich; 3. Preis (Fr. 1100): Hans Howald, Zürich; 4. Preis (Fr. 900): J. Zweifel, Zürich und W. Marti, Glarus.

Jeder Projektverfasser erhält außerdem die programmgemäße Entschädigung von 800 Franken. Da sich keiner der eingereichten Entwürfe für die Ausführung eignet, wird dem Kirchenrat empfohlen, die Verfasser der drei im 1., 2. und 3. Rang stehenden Arbeiten zur Überarbeitung ihrer Projekte einzuladen.

##### Oberstufenschulhaus in Elsau

Die Sekundarschulgemeinde Rätterschen hat unter fünf eingeladenen, mit je 1000 Franken entschädigten Architekturbüros einen beschränkten Projektwettbewerb veranstaltet. Fachpreisrichter waren A. Kellermüller, Winterthur, H. von

Meyenburg, Zürich, und W. Niehus, Zürich, sowie A. Mürset, Zürich, als Ersatzmann.

Ergebnis: 1. Preis (Fr. 1800 und Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Gubelmann & Strohmeier, Winterthur. 2. Preis (Fr. 1000): Prof. U. Baumgartner, Winterthur. 3. Preis (Fr. 700): Herbert Isler, Winterthur.

##### Schulhausneubau in Hessigkofen SO

Beschränkter Wettbewerb unter sechs eingeladenen Architekten. Feste Entschädigung je (Fr. 500). Fachrichter: M. Jeltsch, P. Kaufmann, R. Benteli. Ergebnis: 1. Preis (Fr. 1800) und Empfehlung zur Weiterbearbeitung Peter Altenburger, Solothurn; 2. Preis (Fr. 900) Studer + Stäubli, Solothurn 3. Preis (Fr. 800) Robert Fridli, Bern.

##### Alters- und Pflegeheim der Gemeinde Emmen

12 Projekte sind rechtzeitig eingegangen. Ergebnis: 1. Preis (Fr. 5500.- mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Paul Steger, Zürich. 2. Preis (Fr. 3500.-) Kaspar Müller, Emmenbrücke. 3. Preis (Fr. 3000.-) Leuenberger & Nägeli, Emmenbrücke.

##### Projektauftrag katholische Kirche «Mariä-Krönung» Zürich-Witikon

Eingereicht wurden Projekte von fünf eingeladenen Architekten, die mit je 2500 Franken fest honoriert wurden.

In der engeren Wahl verblieben die baukünstlerisch sehr wertvollen Projekte der Architekten Dr. J. Dahinden, SIA, Zürich, und Josef Schütz, BSA SIA, Zürich. Zur Ausführung empfohlen wurde das Projekt von Herrn Architekt SIA Dr. J. Dahinden, Zürich.

Fachexperten: Hanns A. Brüttsch, Architekt BSA SIA, Zug; M. Matthey, Architekt SIA, Fribourg; R. Tami, Professor, Architekt BSA SIA, Zürich.

##### Kirchliche Gebäudegruppe auf dem Bruderholz in Basel

55 Projekte wurden rechtzeitig eingereicht. Ergebnis: 1. Preis (Fr. 4500.-) P. Müller, Liestal, Teilhaber in Büro Förderer, Otto und Zwimpfer, Mitarbeiter H. Stöcklin. 2. Preis (Fr. 3700.-) A. Eichhorn und W. Steib, Zürich/Basel. 3. Preis (Franken 3100.-) B. Huber, Zürich. 4. Preis (Fr. 2700.-) R. Gutmann, Basel. Ankauf (Fr. 1500.-) K. Blumer, La Chaux-de-Fonds. Ankauf (Fr. 1500.-) D. Wilhelm, Kassel/Zofingen. Ankauf (Fr. 1000.-) H. R. Nees, Basel. Ankauf (Fr. 1000.-) R. Berger, Basel. Ankauf (Fr. 1000.-) P. Dill, Bern.

Das Preisgericht empfiehlt, den Verfassern der vier prämierten Projekte einen Auftrag zur Weiterentwicklung ihrer Entwürfe zu erteilen, wobei den beauftragten Architekten eine Entschädigung von je Fr. 3000.- zu entrichten ist.

##### Kanzleineubau Oberwil

Eingereicht wurden 35 Entwürfe. Das Preisgericht, in dem die Architekten A. Dürig, Basel, E. Mumenthaler, Basel, H. Erb, Hochbauinspektor, Liestal, und P. Degen, Oberwil, mitwirkten, fällt folgenden Entscheid:

1. Preis (Fr. 2400 mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): R. Tschudin, Basel. 2. Preis (Fr. 1400): R. G. Otto und P. Müller, Basel. 3. Preis (Fr. 1350): H. Ryf, Sisach. 4. Preis (Fr. 1250): H. Wirz, Basel. Ankauf (Fr. 800): A. Eichhorn und W. Steib, Bottmingen. Ankauf (Fr. 800): E. Egeler, Basel.

##### Städtisches Zentrum für Bern-Bümpliz

Es wurden 20 Entwürfe eingereicht. Ergebnis: 1. Preis (Fr. 8000.-) W. Blaser, Zürich. 2. Preis (Fr. 7500.-) Ed. Helfer, Bern. 3. Preis (Fr. 7000.-) A. Brahier, Delémont, R. Portmann und Mitarbeiter J. M. Christe und F. Robert. 4. Preis (Fr. 4000.-) U. Stucky und H. Hostettler, Bern. 5. Preis (Fr. 3500.-) W. Althaus, Bern, Mitarbeiter R. Stuhldreher. 6. Preis (Fr. 2000.-) M. Annen und R. Siebold, Zürich.



## Neues Diktiergerät

# PHILIPS



nur Fr. 480.-

plus Zubehör

Geringes Gewicht,  
geeignet für Reise und Büro

Gleicher Gerätetyp  
für Chef und Sekretärin

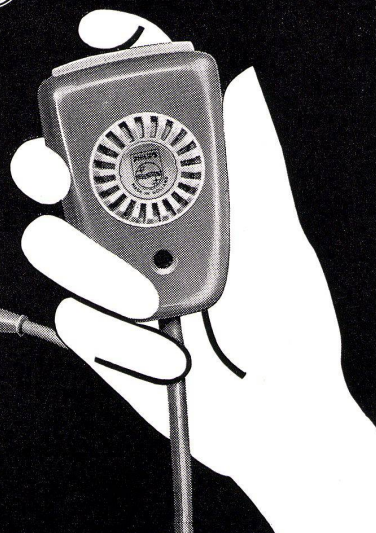
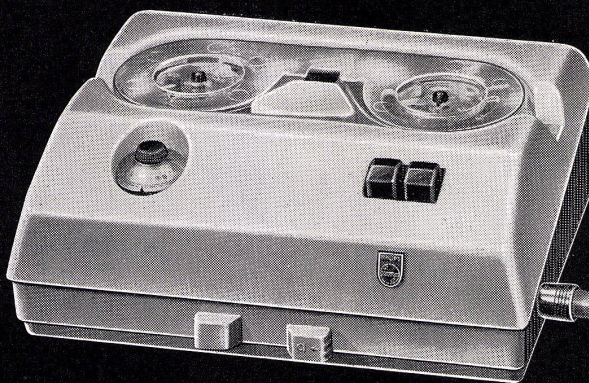
Sehr klare Wiedergabe  
durch normales Tonband

Tonbandspulen vereinigt  
in Plexiglas-Kassette,  
dadurch einfacher Bandwechsel

2x20 Min. Diktierzeit pro Kassette

Spielend leichte  
Korrektur und Wiederholung

# Waser



Gebietsvertretung für Zürich und die Ostschweiz  
Vorführung und Verkauf Limmatquai 122 Telefon 24 46 03

## Wettbewerbe (ohne Verantwortung der Redaktion)

| Ablieferungs-termin | Objekt   | Ausschreibende Behörde                             | Teilnahmeberechtigt  | Siehe Heft     |
|---------------------|--|--|--|----------------|
| 30. Sept. 1959      | Kongreßhaus in Ascona  | Die «Pro Ascona»                                   | Alle Fachleute   | Juli 1959      |
| 31. Okt. 1959       | Altersheim in der «Hochweid» in Kilchberg ZH   | Der Stiftungsrat der Stiftung Altersheim           | Architekten, die in der Gemeinde Kilchberg heimatberechtigt oder seit mindestens 1. Januar 1958 niedergelassen sind                                    | August 1959    |
| 31. Okt. 1959       | Katholisches Pfarreiheim in Winterthur   | Die Katholische Kirchgemeinde Winterthur           | Katholische Architekten und Baufachleute, die in dieser Kirchgemeinde steuerpflichtig oder in Winterthur heimatberechtigt sind                         | August 1959    |
| 31. Okt. 1959       | Primarschulhaus mit Turnhalle und Kindergarten in Limberg                            | Schulpflege Küsnacht                               | Schweizer Architekten, die in Küsnacht heimatberechtigt oder mindestens seit 1. April 1959 in Küsnacht niedergelassen sind                             | September 1959 |
| 9. Nov. 1959        | Evangelisch-reformierte Kirche mit Kirchengemeindehaus und Pfarrhaus in Bern-Roßfeld | Evangelische Kirchgemeinde Bern-Roßfeld            | Evangelisch-reformierte Architekten und Baufachleute, die seit mindestens 1. Mai 1958 im Amtsbezirk Bern zivilrechtlichen Wohnsitz oder ein Büro haben | Juli 1959      |
| 10. Nov. 1959       | Schulanlage an der Alleestraße in Biel   | Die Stadt Biel                                     | Siehe oben   | August 1959    |
| 18. Dez. 1959       | Quartiersschulhaus mit Turnhalle im Scheibenschachen                                 | Gemeinderat der Stadt Aarau                        | Architekten, die in der Stadt Aarau heimatberechtigt oder seit 1. Juli 1958 im Bezirk Aarau niedergelassen sind  | September 1959 |
| 15. Dez. 1959       | Direktion der eidg. Bauten in Bern   | Kasernenbauten zum Genie-Waffenplatz in Bremgarten | Alle Architekten schweizerischer Nationalität  | September 1959 |

## Die neue KERA-Linie

### Die neue Bidet-Serie «POLO»

Werk-Nr. 7211/15

SWB-Auszeichnung: «Die gute Form 1959»

Verkauf durch den Sanitär-Großhandel



**Kera-Werke AG. Laufenburg/AG**